

PRESSEINFORMATION

spoon auf der INTERNORGA 2007

spoon erweitert erneut das Leistungsspektrum

Berlin, 14.02.2007 – Die spoon eGastronomie Systeme GmbH, spezialisiert auf maßgeschneiderte Lösungen für die Gastronomie, stellt zur INTERNORGA 2007 weitere Bausteine vor, die Antworten auf oft gestellte Forderungen der Gastronomen liefern.

So kann künftig das obligatorische Kassenbuch vollautomatisch in spoon gepflegt werden. Damit sinkt der administrative Aufwand noch weiter und es bleibt mehr Zeit für den Gast. Natürlich bietet auch diese Anwendung die von spoon bereits gewohnten Komfortmerkmale wie volle Internetfähigkeit. Disagioabzüge bei Trinkgeld können auch hier vorgenommen werden.

Ganz nach Wunsch können die relevanten Daten automatisch oder manuell versandt werden, z.B. an den Steuerberater oder die Verwaltung.

Die Umsätze werden automatisch übernommen und u.a. nach Steuersatz und Zahlungsmittel unterschieden. Zusätzlich zu den gängigen Standardformaten können weitere Abrechnungs-arten, Konten etc. frei definiert werden.

Damit wird ein separates Kassenbuch für spoon-Kunden künftig überflüssig sein, das spart Zeit nicht nur in der Abrechnung sondern auch in der Buchhaltung und darüber hinaus bares Geld beim Steuerberater.

Ebenso ist künftig eine Integration des bekannten Reservierungsbuches *bookatable* verfügbar. Die eingehenden Reservierungen werden direkt in das spoon-System übernommen und stehen im Tischplan und als Reservierungsliste zur Verfügung. Ein großer Vorteil ist, daß Kundendaten aus *bookatable* direkt in spoon eingelesen werden können. Dort können dann zu jedem Stammkunden individuelle Historien sowie diverse Statistiken erstellt und ausgewertet werden.

Last not least bietet spoon für die Kasse auch einen Kundenkartenmodus an. Der Gast erhält eine Stamm- oder auch Einmalkarte, auf die alle Bestellungen boniert werden. Beim sogenannten Kunden-Check-out zahlt der Gast beim Verlassen des Betriebes seine konsumierten Artikel. Alternativ kann die Abrechnung für Stammkunden auch monatlich z.B. per Einzug erfolgen. So lassen sich auch hier alle erbrachten Leistungen ohne Aufwand einem Stammkunden zuordnen und so wie im beim Reservierungssystem Historie und Statistiken auswerten. Durch die Stammkundenverwaltung von spoon ist es für den Gastronomen dann ein leichtes, Vorlieben oder auch Abneigungen festzuhalten und entsprechend zu reagieren. Der Phantasie sind dabei so gut wie keine Grenzen gesetzt. Prepaidkarten, Kreditfunktionen, Rabatt- und Treueaktionen sowie gezielte Mailings sind einige der Möglichkeiten, die sich ohne viel Mühe umsetzen lassen. spoon bietet dem Anwender somit eine Vielzahl neuer Möglichkeiten, sich positiv abzuheben und die Stammgastquote nachhaltig zu erhöhen!

Lernen Sie spoon mit allen einzigartigen Funktionen auf der INTERNORGA persönlich kennen. Sie finden die Antwort, nach der Sie suchen, in Halle 10 / Stand 16. Das Team von spoon freut sich darauf, Sie umfassend zu beraten!

Die spoon eGastronomie Systeme GmbH wurde im Jahr 2000 gegründet. Das Unternehmen hat sich zunächst auf die umfassende Programmierung des spoon-Systems konzentriert und sein Produkt dann mit einem kleinen Vertriebsteam sehr erfolgreich im Kassensystemmarkt positioniert.

Nach Umsatzwachstumsraten im dreistelligen Bereich im letzten Jahr steht nun der Ausbau des Vertriebs zu einem deutschlandweit flächendeckenden Netz an erster Stelle. Mittlerweile wird spoon in zahlreichen Betrieben in Berlin, München, Frankfurt, Düsseldorf und Essen genutzt. 2005 gewann die spoon eGastronomie Systeme GmbH eine der größten Ausschreibungen im Kassengeschäft Deutschlands: die Schranne in München. 2006 wurde außerdem die Sausalitos Holding, der Marktführer im Segment mexikanischer Freizeitgastronomie, als Kunde gewonnen.

Pressekontakt:

spoon Pressestelle
Tel: +49 30 27907-200
Fax: +49 30 27907-208
E-Mail: presse@spoon.de

spoon eGastronomie Systeme GmbH
Sophienstraße 16
10178 Berlin
www.spoon.de